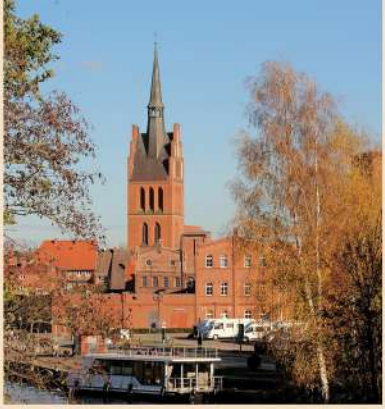


Kirchengemeinden
Grabow & Neese

Gemeindebrief

Dezember 2023 -Februar 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.
Korinther 16,14

INHALT

Angedacht - Gedanken von Pastorin Sabine Schümann 3
Gottesdienste 4
Angedacht - Pastor Frank-Michael Wessel 5
Was war los?
Im Austausch mit der Welt Grenzen überwinden 7
Ausflug mit dem Seniorenkreis 8
Kirchgeld 2023 9
Informationen des Kirchengemeinderates 10
Treffpunkt: Gemeindehaus 11
Wir Feiern!
1.Advent - Für Jung und Alt, für Große und Kleine 12
Adventskonzert 13
2.Advent - Für Jung und Alt, für Große und Kleine 14
Gottesdienste in der Weihnachtszeit 15
Kinder
Übernachtung mit Kindern 16
Kindertage in den Winterferien 16
Termine zum Vormerken 16
Jugendiche
Jugendtreff 18
Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden 18
Termine zum Vormerken 18
Besonderes
Heiligabend in Gemeinschaft 20
Lebendiger Adventskalender 20
Aschkenas - Jüdisches Leben in Deutschland (Wanderausstellung) 21
Frühstück in Gemeinschaft: 20 Jahre Solidarität und Zusammenhalt 22
Weltgebetstag 23
65. Aktion Brot für die Welt "Wandel säen" 24
Infos aus der Region 25
Ausschüsse des Kirchengemeinderates (KGR) 27
Adressen 28
Impressum 29

ANGEDACHT

Liebe Leserinnen und Leser!

so vieles ist passiert seitdem ich die Worte für den letzten Gemeindebrief geschrieben habe. Viele von Ihnen haben daran Anteil genommen, haben sich gefreut, waren zugleich enttäuscht und gespannt. Und nun werden die Dinge anders. Für die Gemeinden, in denen ich zuständig war und für mich ganz persönlich. Aber vor allen organisatorischen Umbrüchen, gehen wir in den Advent.

Gespannt und erwartungsfroh bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Alle Jahre wieder geht es um die Erinnerung an eine allumfassende Zeitenwende. Alle Jahre wieder feiern wir, dass Gott sich auf den Weg in unsere Welt gemacht hat und die Verhältnisse umgedreht hat. Alle Jahre wieder gibt es bei allen Vorbereitungen auch großen Stress und Hektik, Unstimmigkeiten und Zerwürfnisse. Ein Punkt ist für viele die Weihnachtsdekoration, die manche zu früh aufhängen - vor dem Totensonntag! Und dann ist die Empörung groß! Ich persönlich will auch erst im Advent schmücken und warten. Und doch habe ich mich gerade in diesem Jahr gefragt, ob das frühe Schmücken nicht einfach die Sehnsucht der Menschen zum Ausdruck bringt? Bei so viel Krieg und Gewalt stehen Advent und Weihnachten für eine andere Zeit, ja für eine Zeitenwende. Dafür braucht es Tannengrün und Lichter, Kugeln, Sterne und viel Glitzer.

Alles hat seine Zeit, wusste schon der Prediger im alten Testament und die Adventszeit ist im Dezember. Mit diesem Satz bin ich aufgewachsen. Er hat sich tief in mein Bewusstsein gebrannt. Und dennoch braucht auch Sehnsucht eine Zeit und vielleicht in diesen Tagen ein wenig Tannengrün mit ein paar Sternen und etwas Glitzer. Alles hat seine Zeit und wir leben im Vertrauen darauf, dass Gott uns zu allen Zeiten gnädig ist - unabhängig davon, wann wir mit dem Schmücken beginnen - zu allen Zeiten.

Herzlich grüße ich Sie - auch im Namen der Kirchenältesten!
Ihre Pastorin Sabine Schümann

GOTTESDIENSTE

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. (Lukas 2, 30-31)

3. Dezember	10:00	Gottesdienst für Jung & Alt, Große & Kleine	Grabow
	17:00	Lebendiger Adventskalender	Grabow
10. Dezember	10:00	Gottesdienst für Jung & Alt, Große & Kleine	Karstädt
	16:00	Adventsmusik	Grabow
	17:00	Lebendiger Adventskalender	Grabow
17. Dezember	11:00	Gottesdienst	Grabow
24. Dezember	14:00	Christvesper mit Krippenspiel	Neese (Kirche)
	15:30	Christvesper mit Krippenspiel	Karstädt
	15:30	Christvesper mit Krippenspiel	Grabow
	17:00	Christvepser	Grabow
25. Dezember	11:00	Musikalischer Gottesdienst	Grabow
26. Dezember	11:00	Gottesdienst mit Pastor i.R. Jastram	Grabow
31. Dezember	18:00	Gottesdienst zum Altjahrsabend	Grabow

Junger Wein gehört in neue Schläuche. (Markus 2, 22)

7. Januar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
14. Januar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
21. Januar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
28. Januar	11:00	Kaffeekirche	Grabow (GH)

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. (2. Tim 3, 16)

4. Februar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
11. Februar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
18. Februar	11:00	Gottesdienst	Grabow (GH)
25. Februar	11:00	Kaffeekirche	Grabow (GH)

1. März	18:30	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Prislich (DGH)
3. März	14:00	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pastorin Schümann	Gr. Laasch

GH = Gemeindehaus St. Georg
DGH = Dorfgemeinschaftshaus

ANGEDACHT

Liebe Leserinnen und Leser!

Für die Zeit vom 1. November 2023 bis zum 31. August 2024 hat mich Herr Propst Antonioli für Vertretungsdienste in Ihrer Kirchenregion Ludwigslust-Dömitz beauftragt. Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen:

30 Jahre war ich auf einer Einzelpfarrstelle Gemeindepastor in Hamburg-Langenhorn gewesen. Neben dem Dienst in meiner Gemeinde habe ich kontinuierlich in der Notfallseelsorge in Zusammenarbeit mit der Hamburger Feuerwehr mitgearbeitet und am Flughafen-Hamburg die Anfänge der Flughafenseelsorge auf den Weg gebracht. Meinen pfarramtlichen Dienst habe ich in allen Jahren in ökumenischer Ausrichtung geführt. So habe ich mich neben der Zusammenarbeit mit der römisch-katholischen Kirche und den freikirchlichen Gemeinden vor allem für die Partnerschaft mit der Kirche von England engagiert. Seit 2003 arbeite ich ohne Unterbrechung im Ausschuss für die Partnerschaft mit der Church of England mit. Eine Zusammenarbeit mit zwei englischen Gemeinden St. Cuthbert's und Holy Trinity (Diocese of Durham) habe ich begründet. Auch bin ich seit einigen Jahren Mitglied im Europaausschuss. In 2017 zog es mich dann von Hamburg in die schöne Stadt Schwerin. Seit September 2017 tue ich Dienst im Kirchenkreis Mecklenburg, in allen Gemeinden mit der Cura. So war ich von September 2017 bis Ende 2019 in den Gemeinden Sternberg, Dabel und Witzin tätig, 2020 und 2021 je einen weiteren Monat dort, dann drei Monate in Warin/Jesendorf/Bibow und von November 2021 bis Januar 2022 in Grevesmühlen/Diedrichshagen. Von Mitte August 2022 bis Mitte Oktober 2023 habe ich die Elternzeitvertretung in der gerade fusionierten Gemeinde Crivitz übernommen.

Nun freue ich mich auf den Dienst in Ihrer Kirchenregion Ludwigslust-Dömitz. Sie erreichen mich über das jeweilige Gemeindebüro oder telefonisch unter meiner Mobilnummer *0172/95 999 60* oder per Email unter *frank-michael@pastorwessel.de* bzw. *Frank-Michael.Wessel@elkm.de*. Regelmäßig werde ich auch vor Ort sein.

An Heiligabend werde ich die Christvespern in Karstädt und Grabow (17 Uhr) halten.

Mit den besten Grüßen
Frank-Michael Wessel

Waffeln backen

Ein süßes und ein herzhaftes Waffelrezept laden zum Nachbacken ein.
Jedes Rezept ergibt ca. 6 Waffeln. **Gutes Gelingen!**

Zutaten für's süße Rezept

250 ml Milch

180 g Mehl

1 TL. Backpulver
Mit dem Mehl mischen.

2 Eier
Vorher in Eigelb und Eiweiß trennen.

40 g Zucker

1 Prise Salz

Etwas Öl zum Einfetten

1. Milch, Mehl und Eigelb verrühren.

2. Eiweiß mit Zucker und Prise Salz steif schlagen.

3. Steife Eiweißmasse vorsichtig unter den Teig unterheben.

4. Fertigen Teig ca. 15 min. ruhen lassen. Dann kann gebacken werden.

Zutaten für's herzhafte Rezept

320 g gekochte Kartoffeln

2 Frühlingszwiebeln

100 g Speckwürfel

2 Eier

120 g Frischkäse

80 g Mehl + **1 TL.** Backpulver
zusammen mischen

50 g geriebener Gouda

1. Kartoffeln schälen.
   In einer mittelgroßen Schüssel zerstampfen.

2. Zwiebeln putzen.
   Strunk entfernen
   in Scheiben schneiden.

3. Frühlingszwiebeln und Speck unter die gestampften Kartoffeln rühren.

4. Eier und den Frischkäse hinzugeben und unterrühren.

5. Mehl mit Backpulver dazutun und unterheben, bis alles gut verteilt ist.

6. Zum Schluss geriebenen Käse sowie Salz, Pfeffer und Paprikapulver hinzufügen. Alles gut unterheben.

7. Fertig zum Backen.

Salz

Pfeffer

Paprikapulver

Etwas Öl zum Einfetten, kann hilfreich sein.

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Im Austausch mit der Welt Grenzen überwinden

Sich bei einem Essen mit der ganzen Welt verbunden fühlen – ist das möglich?
Beim **Global Dinner** am 13. September haben 26 Frauen und Männer genau das erleben können. Mitglieder der katholischen und evangelischen Gemeinden und Frauen aus dem Ludwigsluster Weltladen-Team hatten zu diesem Abend in das Gemeindehaus am Kirchenplatz eingeladen, und ein festliches Mehr-Gänge-Menu zubereitet.
Den globalen Charakter bekam das gemeinsame Mahl durch Familien-Geschichten aus Europa, Latein-Amerika und Afrika, welche die Lebenswirklichkeiten auf diesen Kontinenten spürbar werden ließen.
Alle Beteiligten konnten das an diesem Abend hautnah miterleben, was reichlich Diskussionsstoff für einen Austausch über die ungerechten Verteilungsverhältnisse auf unserer Welt bot.
Woher stammen die Lebensmittel, die wir tagtäglich ganz selbstverständlich für unsere Ernährung nutzen, und unter welchen Bedingungen werden sie angebaut und gehandelt? Neben Informationen dazu stand eine Auswahl an fair gehandelten Lebensmitteln aus dem Weltladen, die teilweise auch für die Zubereitung der Speisen genutzt worden waren, am Ausklang der Veranstaltung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Verkauf zur Verfügung.
Die Mitglieder der Vorbereitungsgruppe freuen sich über das große Interesse und die rege Beteiligung.

für die Vorbereitungsgruppe:
Ricarda Wenzel

Ausflug mit dem Seniorenkreis

Wussten Sie, dass es in der Stadt Grabow zwei evangelische Kirchen gibt?
In der ersten Oktoberwoche, bei sonnigem Herbstwetter, brach der Seniorenkreis auf, um sich die Kirche in Bochin anzuschauen.
Pastor Nier aus der Kirchengemeinde Lanz-Lenzen-Seedorf, zu der Bochin gehört, erzählte uns von den Höhen und Tiefen dieser lichtdurchfluteten Kirche.
Bochin gehört seit 2016 kommunal zur Stadt Grabow. Kirchlich ist die Gemeinde Teil der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz im Kirchenkreis Prignitz.
Am Rande des Rudower Moores stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen in der Moorscheune in Boberow, bevor es dann wieder zurück nach Grabow ging.

KIRCHGELD 2023

Liebe Gemeindemitglieder,

wie Sie es schon aus der Vergangenheit kennen, haben wir Sie auch in diesem Jahr wieder um das Kirchgeld gebeten. Das Kirchgeld ist eine Spende und verbleibt im Gegensatz zur Kirchensteuer zu 100% in unserer Kirchengemeinde. Alle volljährigen Gemeindemitglieder haben die Möglichkeit, wenn sie möchten, unsere Kirchengemeinden Grabow und Neese in den anstehenden Aufgaben finanziell zu unterstützen. Wie das Kirchgeld in den Gemeinden eingesetzt wird, haben die Kirchengemeinderäte festgelegt. Die Zwecke unterscheiden sich in den einzelnen Kirchorten.

Grabow und Karstädt

In der **Grabower** Kirchengemeinde stand dieses Jahr die Erneuerung der Akkustikanlage an. Für dieses Projekt soll und wurde das Kirchgeld 2023 eingesetzt (werden). Bereits im Frühjahr wurde die neue Akkustikanlage installiert, viele von Ihnen werden es schon gemerkt haben. Wenn nicht, dann hören Sie doch mal rein!

In **Karstädt** wird mittelfristig die Sanierung der Mauer um den Kirchhof angestrebt. Dafür wird das Kirchgeld in Karstädt eingesetzt.

Spendenkonto
IBAN: DE07 1405 2000 1520 0000 29
BIC: NOLADE21LWL
Verwendungszweck: Kirchgeld 2023 + N.N. (N.N. = Ihr Name)

Neese

In diesem Jahr soll die Neeser Orgel besser vor äußeren Einflüssen geschützt werden. Dafür wird ein Staubschutz angeschafft. Die dabei entstehenden Kosten sollen mit dem Kirchgeld gedeckt werden.

Spendenkonto
IBAN: DE77 5206 04100005 0167 20
BIC: GENODEFIEK1
Verwendungszweck: Kirchgeld 2023 + N.N. (N.N. = Ihr Name)

Wir danken allen Spendern herzlichst!
Ihre Kirchengemeinderäte Grabow und Neese

Weiterhin ist es möglich das Kirchgeld – sowie andere oder gesonderte Spenden – auch im Gemeindebüro (siehe Öffnungszeiten) einzuzahlen. Das Kirchgeld lässt sich von der Lohn- bzw. Einkommensteuer absetzten. Bei Zahlungen ab 100€ erhalten Sie automatisch eine Spendenquittung.

INFOS AUS DEM KGR

In der Regel tagt der Kirchengemeinderat einmal im Monat. Zusätzlich treffen sich die einzelnen Ausschüsse, um Dinge zu besprechen und zu organisieren.

Im Oktober 2023 war der Kirchengemeinderat auf **Klausurtagung** im Haus der Kirche in Groß Poserin. Von Freitag bis Sonntag ging es um das Thema "Veränderung, Veränderung, Veränderung." Zu diesem Zeitpunkt war manches in der Schwebe, weil die Propstwahl noch ausstand. Gleichzeitig stand die Frage im Raum wie es in der Kirchengemeinde weitergeht - auch im Hinblick auf eine Wiederbesetzung der Pfarrstelle.
Insgesamt werden in der Kirchenregion Ludwigslust-Dömitz im nächsten Jahr 5 Pfarrstellen vakant sein. Es ist nicht leicht Pastor*innen für die Stellen zu begeistern. Es wurde an diesem Wochenende viel darüber geredet, wie die Arbeit des Kirchengemeinderates gut organisiert werden kann, welche Unterstützung von Seiten der Kirchenkreisverwaltung nötig ist. Dabei wurde auch deutlich, dass sich in der Zeit der Vakanz schon vieles verändert hat und Kirchenälteste neue Aufgaben übernommen haben. Nachgedacht wurde auch über einen **Jahresgottesdienstplan**.

Angesichts von weniger Pastor*innen, wird der Kirchengemeinderat dieses Thema in den Blick nehmen. Ziel ist es, dass die **Gottesdienste** regelmäßig und verläßlich stattfinden - gerade wenn nicht jeden Sonntag in Grabow ein Gottesdienst gefeiert werden kann.

Ein weiteres Thema, das den KGR schon seit längerer Zeit beschäftigt, ist die Nachfolge von Frau Jahncke. Die **Küsterstelle** war mehrfach ausgeschrieben und nun konnte eine Lösung beschlossen werden. Mario Warnholz aus Brahlstorf interessierte sich für die Stelle und hat sich beworben. Der KGR hat ein Gespräch mit ihm geführt und schließlich eine vorläufige Anstellung beschlossen (auf Mini-Job-Basis). Da die Anfahrt recht weit ist, wollen beide Seiten zunächst ausprobieren, wie man die Arbeitszeit gut aufteilen kann. Im nächsten Jahr soll dann die ordentliche Anstellung von Herrn Warnholz erfolgen. Sie werden davon hoffentlich im Gemeindebrief lesen!

TREFFPUNKT: GEMEINDEHAUS

Seniorenkreis (Leitung: Gemeindediakon Chr. Wenzel)
In gemütlicher Runde geht es bei Kaffee und Kuchen um Themen des Glaubens und des Alltags.

Termine: 6. Dezember, 3. Januar, 7. Februar
Uhrzeit: 14:30 Uhr - 16:00 Uhr

Frühstück in Gemeinschaft (Leitung: Giselinde Helms)
Einmal im Monat decken wir Ihnen den Tisch. Es ist Zeit zum gemeinsamen Essen und zum Austausch über Sorgen und Nöte.

Termine: 06. Dez., 30. Jan., 28. Feb. & 27. März
Uhrzeit: 10 Uhr

Geburtstagskaffee-Runde (Leitung: Simone Koltzau)
"Happy Birthday" heißt es auch in den Wintermonaten in gemütlicher Runde.

Termine: 14. Dezember, 25. Januar & 29. Februar
Uhrzeit: 14:30 Uhr

Kirchencafé (Leitung: Giselinde Helms)
Was gibt's Neues? Diese Frage wird regelmäßig in der Dienstagsrunde gestellt und beantwortet.

Termin: dienstags
Uhrzeit: 9:30 - 11:30 Uhr

Chor (Leitung: Renate Ryll)
Gemeinsam stimmen wir in neue und alte Melodien ein, üben für kleine und große Auftritte. Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen!

Termin: donnerstags (in der Schulzeit)
Uhrzeit: 19:30 - 21:00 Uhr

Offenes Gemeindebüro (Leitung: Andrea Eisenhuth)
Für Ihre Anliegen, Wünsche & Sorgen steht unsere Tür offen!

Termin: dienstags & donnerstags
Uhrzeit: 9:30 Uhr - 11:30 Uhr

Evangelisch – Lutherische Kirchengemeinde Grabow

1. Advent

(3. Dezember)

für Jung und Alt,
für Große und Kleine

von 10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Andacht – in der Stadtkirche,
Kaffeetrinken,
Klönen und Kreativangebote

(Bitte etwas Kuchen/Gebäck mitbringen)

Stadtkirche und Gemeindehaus
in Grabow

Alle Jahre wieder !!!

Herzliche Einladung

zum traditionellen

Adventskonzert

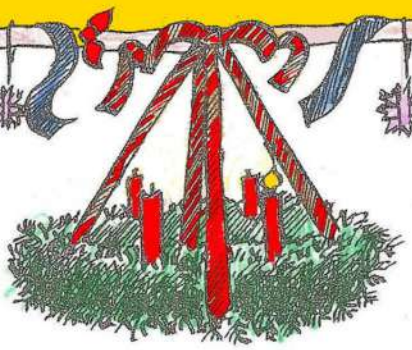
am Sonntag, dem 10. Dez. 2023

um 16.00 Uhr

in der Stadtkirche Grabow

Eintritt frei!

Evangelisch – Lutherische Kirchengemeinde Grabow



2. Advent

(10. Dezember)

für Jung und Alt,
für Große und Kleine

von 10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Andacht
Kaffeetrinken,
Klönen und Kreativangebote

(Bitte etwas Kuchen/Gebäck
und ein Gedeck mitbringen)

im Kirchengemeinderaum
in Karstädt

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Heiligabend

Grabower Stadtkirche St. Georg:
15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
17:00 Uhr Christvesper

Dorfkirche in Karstädt
15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

Kirche in Neese
14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

1. und 2. Weihnachtstag:

Grabower Stadkirche St. Georg
10:00 Uhr Festgottesdienst

Silvester:

Grabower Stadtkirche St. Georg
18:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Weitere aktuelle Termine oder Veranstaltungen finden Sie in der Regel auf unserer Internetseite www.kirchegrabow.de

Raum für Kinder

Übernachtung mit Kindern

Kinder der 1. bis zur 3. Klasse

Vom 1. zum 2. Dezember im Gemeindehaus St. Georg von 18 Uhr bis ca. 9 Uhr

Kinder der 4. bis zur 6. Klasse

Vom 20. zum 21. Januar im Gemeindezentrum in Ludwigslust

Für diese Angebote werden Einladungen über die Christenlehre verteilt.

Kindertage in den Winterferien

Auch in den Winterferien 2024 wird es wieder die **Kindertage** geben. Nähere Informationen dazu stehen ab Mitte Dezember auf der Homepage und werden in der Christenlehre verteilt.

Termine zum Vormerken

5.-6. April:
Übernachtung in LWL für Kinder (10-12 J.)

12.-14. Juli:
Kindercamp der Ostregion in Alt Jabel (6-12 J.)

2. Ferienwoche:
Kindertage in den Sommerferien

Weitere aktuelle Termine oder Veranstaltungen finden Sie in der Regel auf unserer Internetseite www.kirchegrabow.de

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

JUGENDLICHE

Jugendtreff

Am 26. Januar für 14jährige und ältere Jugendliche. Ab 19 Uhr im Gemeindehaus St. Georg in Grabow.

Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden:

8. Dezember 2023:
Wir sind unterwegs und besuchen den Weihnachtsmarkt in Schwerin.

13. Januar 2024:
Wir sind in Hamburg und tauchen in eine Welt ein, die wir nicht mit unseren Augen sehen können („Dialog im Dunkel").

16. März 2024:
Wir treffen uns mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der anderen Gemeinden in unserer Kirchenregion (Ludwigslust-Dömitz).

23. bis 25. Februar 2024:
Unser Konfiwochenende steht an, traditionell in Groß Poserin.

Zum Vormerken:

JULEICA Gruppenleiterseminar
Wo? *In Damm bei Parchim*
Wann? *22. März -27. März 2024*
Für Wen? *Für alle Jugendlichen, die sich in der Arbeit mit Kindern & Jugendlichen engagieren oder engagieren wollen*
Mehr Infos+Anmeldung: www.ejm-parchim.de

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Heiligabend in Gemeinschaft!

Wenn Sie Heiligabend statt allein lieber in Gemeinschaft feiern möchten, melden Sie sich doch bei **Frau Helms (Tel. 038756/22120)** zur Weihnachtsfeier im Gemeindehaus St. Georg an.
Beginn 19 Uhr. Beim gemeinsamen Essen, Musik und Kerzenschein wird es warm ums Herz werden. Freundliche Menschen erwarten Sie!

24. 12. 2023 um 19 Uhr, Gemeindehaus Grabow

Lebendiger Adventskalender an und in der Stadtkirche St. Georg

1. Advent (03.12.), um 17 Uhr

2. Advent (10.12.) um 17 Uhr, nach der Adventsmusik

Heiligabend (24.12.) in der Christvesper um 17 Uhr

ASCHKENAS

Jüdisches Leben in Deutschland

WANDERAUSSTELLUNG

27.02.2024 - 19.04.2024

im Museum und der Stadtkirche St. Georg in Grabow

In Zusammenarbeit der Stadt Grabow und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grabow

Frühstück in Gemeinschaft: 20 Jahre Solidarität und Zusammenhalt

In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat sich das "Arbeitslosenfrühstück" zu einem festen Bestandteil im Leben vieler Menschen entwickelt. Heute trägt es den Namen "Frühstück in Gemeinschaft" und hat nicht nur seinen Ursprung, sondern auch seinen Zweck erweitert. Was vor zwei Jahrzehnten als Initiative begann, Arbeitslose und Arbeitssuchende an einen Tisch zu bringen, hat sich zu einer vitalen Gemeinschaft entwickelt, die weit über die Grenzen des Arbeitslebens hinausgeht.

Die Ursprungsidee des Frühstückstreffens war, Menschen, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind, nicht nur finanzielle Unterstützung anzubieten, sondern auch einen Ort der Begegnung und des Austauschs zu schaffen. Viele der damaligen Gäste sind heute nicht mehr im Arbeitsleben tätig, sondern in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Doch die Bedeutung des Treffens ist geblieben und hat sich sogar intensiviert. Unter dem neuen Namen "Frühstück in Gemeinschaft" wird nicht nur ein reichhaltiges Buffet serviert, sondern es entsteht eine Atmosphäre der Solidarität und des sozialen Miteinanders. Die Gäste schätzen die regelmäßigen Treffen als festen Bestandteil ihres Alltags.

Die Organisation und Durchführung des Frühstücks liegen in den bewährten Händen von Frau Helms, die seit stolzen 18 Jahren die Gastgeberin dieses besonderen Treffens ist. Ihre Hingabe und ihr Engagement haben dazu beigetragen, dass das Frühstück in Gemeinschaft weit mehr ist als nur eine Mahlzeit. Frau Helms kümmert sich nicht nur um das leibliche Wohl ihrer Gäste, sondern ist auch Ansprechpartnerin für individuelle Anliegen. Ihr Wirken geht über das bloße Organisatorische hinaus – sie schafft eine Vertrauensbasis, auf der sich die Gäste öffnen und ihre Sorgen teilen können. Dank der Unterstützung unserer Kirchengemeinde und großzügiger Spenden ist der Frühstückstisch immer reich gedeckt.

In einer Zeit, in der das gesellschaftliche Miteinander oft auf der Strecke zu bleiben droht, zeigt das "Frühstück in Gemeinschaft" eindrücklich, wie wichtig es ist, einen Raum zu schaffen, in dem Solidarität, Unterstützung und menschliche Wärme im Mittelpunkt stehen. Es ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie eine kleine Idee vor zwei Jahrzehnten zu einem festen Ankerpunkt im Leben vieler Menschen geworden ist – eine Inspirationsquelle für Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Weltgebetstag

...durch das Band des Friedens

Palästina
1. März 2024

65. Aktion Brot für die Welt „Wandel säen“

„Aus eigener Kraft den Hunger überwinden“

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück. *„Wandel säen“* lautet das Motto der 65. Aktion von Brot für die Welt. Wir brauchen ein globales Ernährungssystem, welches an den Bedürfnissen armer und benachteiligter Gruppen ausgerichtet ist. Das unsere natürlichen Ressourcen schont, den Klimawandel nicht weiter antreibt und die Menschenrechte respektiert.

Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Zum Beispiel die von Pauline Maiyo, aus Kenia. Jahrelang hatten sie und ihr Mann Probleme, sich und ihre Kinder zu ernähren. Dann nahm sie an dem Projekt des *Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias* teil und lernte unter anderem nachhaltige Anbaumethoden, um ihren Gemüsegarten zu bewirtschaften. Heute kann Pauline Maiyo sich und ihre Familien mit gesundem Gemüse versorgen. Hunger ist kein Thema mehr bei ihnen zu Hause. Brot für die Welt finanziert mit Hilfe unserer Spenden und Kollekten dieses Projekt.

Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Wandel säen
65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024
Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
https://www.brot-fuer-die-welt.de/mv-hilft/

REGIONALES

Die Kirchenregion Ludwigslust - Parchim steht vor großen Herausforderungen. Im Verlauf von Sommer und Herbst haben sich manche Dinge ergeben, aber der Reihe nach.

Erfreulich ist, dass **Kantor Jannes Wendt** in Ludwigslust in seinen Dienst eingeführt und auch schon die Grabower Orgel gespielt hat.

Dennoch wird es auf Ebene der hauptamtlichen Mitarbeitenden sehr übersichtlich. **Pastorin Schümann** wurde zur Pröpstin der Propstei Parchim gewählt und Pastorin Draeger (Neustadt-Glewe/ Brenz) wird im Frühling 2024 an die Schelfkirche in Schwerin wechseln. Unklar ist im Moment ab wann Pastorin Hansberg wieder im Dienst sein kann. Momentan ist sie im Krankenstand. Zudem erwartet Gemeindepädagogin Sara Pagel aus Ludwigslust ein Kind und ist 2024 in Elternzeit. Schließlich werden Pastorin Katharina Lotz und Pastor Albrecht Lotz von Januar bis April in der Sabbat-Zeit sein, die seit langem geplant und vorbereitet wurde.
Dankenswerterweise ist **Pastor Frank-Michael Wessel** für umfangreiche Vertretungsdienste in unserer Region im Einsatz. Die Gottesdienste werden von den Pastorinnen und Pastoren im Team geplant und die Beerdigungsdienste sind geregelt!

Die Personalsituation ist natürlich schwierig. Da gibt es wenig zu beschönigen. Andererseits bieten die vielen Vakanzen auch die Möglichkeit auf Mitarbeitende zuzugehen, die gerne etwas Neues ausprobieren wollen - zum Beispiel in einem guten Team von Pastorinnen und Pastoren zu arbeiten. Auf der Regionalkonferenz im Oktober wurde deutlich, dass auch viele Kirchenälteste gerne im Team denken und arbeiten wollen.

Schließlich sei an dieser Stelle noch darauf hingewiesen, dass **Lukas Dohse** in die Kirchenkreissynode des Kirchenkreises Mecklenburg gewählt wurde.

Weihnachten hat mit ...

Krippe | Jesus | Stroh | Hirte | Licht | Rettung | Maria
Josef | Engel | Singen | Geschenk | Segen | Gnade ... zu tun

Versuche alle Begriffe, die mit Weihnachten zu tun haben, zu finden.
Sie sind waagerecht und senkrecht zu finden.

H	J	O	S	E	F	S	E	H	A	R	S
A	G	J	L	T	K	D	N	T	G	E	I
F	K	R	I	P	P	E	G	M	B	O	N
N	T	S	C	D	J	A	E	H	U	T	G
G	R	M	H	K	A	F	L	A	K	J	E
E	D	N	T	B	U	G	H	I	E	E	N
S	K	S	M	R	S	T	R	O	H	S	R
C	M	E	H	I	R	T	E	N	C	U	F
H	U	G	F	B	K	I	C	S	D	S	E
E	R	E	T	T	U	N	G	N	O	T	C
N	S	N	D	R	M	A	R	I	A	B	G
K	O	I	J	S	N	C	G	N	A	D	E

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

AUSSCHÜSSE DES KGR

Ein großer Teil der Arbeit des **Grabower** Kirchengemeinderates findet in Ausschüssen statt.

Bauausschuss

Der Bauausschuss kümmert sich um alle baulichen Aufgaben und Belange in der Kirchengemeinde. Das neueste abgeschlossene Projekt ist die Akustikanlage in der Stadtkirche Grabow.

Ausschuss für Liegenschaften

Dieser Ausschuss ist verantwortlich für alle Liegenschaften, die im Besitz der Kirchengemeinde Grabow sind. Dazu gehören Pachtgärten, aber auch Acker- und Waldgrundstücke.

Ausschuss für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen & Familien

Hier dreht sich alles um die jüngsten Gemeindemitglieder. Dieser Ausschuss kümmert sich darum, dass Kinder, Jugendliche und Familien mit Ihren Bedürfnissen und Erwartungen in unserer Gemeinde wahrgenommen werden.

Friedhofsausschuss

Aufgaben, Probleme, neue Ideen rund um den Friedhof kommen im Friedhofsausschuss zur Sprache.

Öffentlichkeitsausschuss

Alles zum Thema Öffentlichkeitsarbeit wird hier besprochen. Der Öffentlichkeitsausschuss kümmert sich um den Gemeindebrief, die Homepage, aber auch jegliche Werbung zu den verschiedenen Veranstaltungen in der Kirchengemeinde.

Ideenausschuss

Im Ideenausschuss werden immer neue Ideen für unsere Kirchengemeinde gesammelt. Es kommen aber auch alte Ideen nochmal auf den Tisch und werden diskutiert.

Wir haben Ihr Interesse geweckt, und Sie möchten in einem der Ausschüsse mitwirken oder Sie haben Wünsche und Anregungen? Dann melden Sie sich bitte mit dem Verweis auf den jeweiligen Ausschuss im Gemeindebüro.

ADRESSEN

Gemeindebüro Grabow
Kirchenplatz 2, 19300 Grabow
Andrea Eisenhuth
Tel.: 038756/22120
Di & Do: 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

Gemeinde im Internet
www. kirchegrabow.de
(nutzen Sie den QR-Code oben rechts)

Pfarramt
Kura: Pastorin Sabine Schümann
Kirchenplatz 2, 19300 Grabow
Tel.: 03874/21300
oder 0176/70081556
E-Mail: grabow@elkm.de

Gemeindepädagogik
Gemeindediakon Christopher Wenzel
Tel.: 038756/20829
E-Mail: chr-wenzel@web.de

Konto der KG - Grabow
Kontoinhaber:
Kirchengemeinde Grabow
IBAN: DE07 1405 2000 1520 0000 29

Konto der KG - Neese
Kontoinhaber:
Kirchengemeinde Neese
IBAN: DE35 1405 2000 1520 0000 10

Wir sind dankbar für jede Spende und stellen gerne eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt aus. Ein kurzer Anruf im Gemeindebüro genügt. Bitte notieren Sie bei Ihrer Überweisung den Verwendungszweck.

Friedhofsverwaltung
Binnung 46a, 19300 Grabow
Ramona Alff
Tel: 038756-22125
E-Mail: friedhof-grabow@elkm.de

Kirchengemeinderat Grabow
Pn. Sabine Schümann *(Vorsitzende)*, Simone Koltzau *(Stellv. Vorsitzende)*, Ramona Alff, Jörg Darnstedt, Lukas Dohse, Olaf Dohse, Astrid Grabowski, Christina Harm, Marco Hinze, Elke Pauli, Martina Possekel, Ramona Schulte, Marit Schuldt, Bernhard Senff, Sybille Sohst

Kirchengemeinderat Neese
Pn. Sabine Schümann *(Vorsitzende)* Thomas Berlin *(Stellv. Vorsitzender)*, Gerda Bruß, Jürgen Ebel, Diana Ottoberg, Marita Wendt

IMPRESSUM

Mehrmals ist es schon in diesem Gemeindebrief angeklungen. Die Zeiten sind nicht immer leicht und vor allem aktuell gibt es viele Herausforderungen und Ungewissheiten. Nun steht die Weihnachtszeit vor uns allen und auf die können und sollten wir uns freuen. Eine besondere Zeit mit Freunden und Familie, die uns alle Herausforderungen und Ungewissheiten vielleicht für einen kurzen Moment vergessen lassen. Eine besondere Zeit! Das soll auch in diesem Gemeindebrief zu erkennen sein. Wir hoffen es ist uns gelungen.

Der Öffentlichkeitsausschuss der Kirchengemeinde Grabow wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!

Dieser Gemeindebrief erscheint in aller Regel vierteljährlich. Er wird von den Kirchengemeinden Grabow und Neese herausgegeben.

Redaktionsteam: Elke Pauli, Ramona Alff, Christina Harm, Christopher Wenzel, Lukas Dohse, Sabine Schümann, Diana Ottoberg

Gestaltung: Sabine Schümann, Lukas Dohse

V.i.S.d.P.: Pn. Sabine Schümann

Text: Redaktionsteam *(wenn nicht anders angegeben)*

Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bringen den Gemeindebrief zu Ihnen nach Hause.

Grafiken: Canva
Fotos: www.canva.com & Redaktionsteam *(wenn nicht anders angegeben)*

Auflage: 1200 Stk.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Redaktionsschluss *(nächste Ausgabe)*: 31. Januar 2024

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de